

Pyramids, den 17.2.14.

Sehr verehrter Herr Professor,

vor einiger Zeit hat mir Herr Dr. Hoelscher in aehnlichem Sinne wie Sie am 3.2.14. geschrieben. Anbei erhalten Sie eine Kopie meiner Antwort an ihn. Sie ersenen daraus, dass ich gerne nach Moeglichkeit entgegenkomme, dass es aber bestimmte Punkte gibt, von denen ich unmoeglich abgehen kann. - Dass Sie inbetreff der Untersuchungen auf dem von Ihnen ausgegrabenen Gebiete freie Hand haben sollen, kann sich doch nur auf die wirklich ganz ausgegrabenen Teile beziehen, nicht auf die anderen nur angegrabenen. - Etwaige Funde wo auch immer sie gemacht werden muss ich unbedingt fuer mich beanspruchen, nach meiner Auffassung beduerfte das keiner Erklarung; ebensowenig kann ich davon abgehen, dass alle Arbeiten nur von meinen Leuten und unter meiner Oberaufsicht geschehen, wie ich selbstverstaendlich andererseits Herrn Dr. Hoelscher freie Hand lasse und ihn nach Kraeften unterstuetzen werde. Zum Schlusse moechte ich Ihnen noch versichern, dass auf dieser Basis die Arbeiten gewiss die beste und schnellste Erledigung finden werden. - Fuer Ihre Grabungen in Nubien wuensche ich Ihnen gute Erfolge und bleibe mit den besten Empfehlungen und vielen Gruessen von meiner Schwester und mir

Ihr ganz ergebener

*H. Junker*